JTS®

MONACOR® INTERNATIONAL

Vertrieb von JTS-Produkten – Distribution of JTS products

Bedienungsanleitung
Instruction Manual
Mode d'emploi
Manual de instrucciones

US-9001D/2

True-Diversity-UHF-Empfänger
True Diversity UHF Receiver
Récepteur True Diversity UHF
Receptor UHF en técnica True Diversity

DEUTSCH

Bevor Sie einschalten …

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Gerät von JTS. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Betrieb gründlich durch. Nur so lernen Sie alle Funktionsmöglichkeiten kennen, vermeiden Fehlbedienungen und schützen sich und Ihr Gerät vor eventuellen Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch. Heben Sie die Anleitung für ein späteres Nachlesen auf.

Der deutsche Text beginnt auf der Seite 4.

ENGLISH

Before switching on …

We wish you much pleasure with your new JTS unit. Please read these operating instructions carefully prior to operating the unit. Thus, you will get to know all functions of the unit, operating errors will be prevented, and yourself and the unit will be protected against any damage caused by improper use. Please keep the operating instructions for later use.

The English text starts on page 7.

FRANÇAIS

Avant toute installation …

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir à utiliser cet appareil JTS. Lisez ce mode d'emploi entièrement avant toute utilisation. Uniquement ainsi, vous pourrez apprendre l'ensemble des possibilités de fonctionnement de l'appareil, éviter toute manipulation erronée et vous protéger, ainsi que l'appareil, de dommages éventuels engendrés par une utilisation inadaptée. Conservez la notice pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

La version française se trouve page 10.

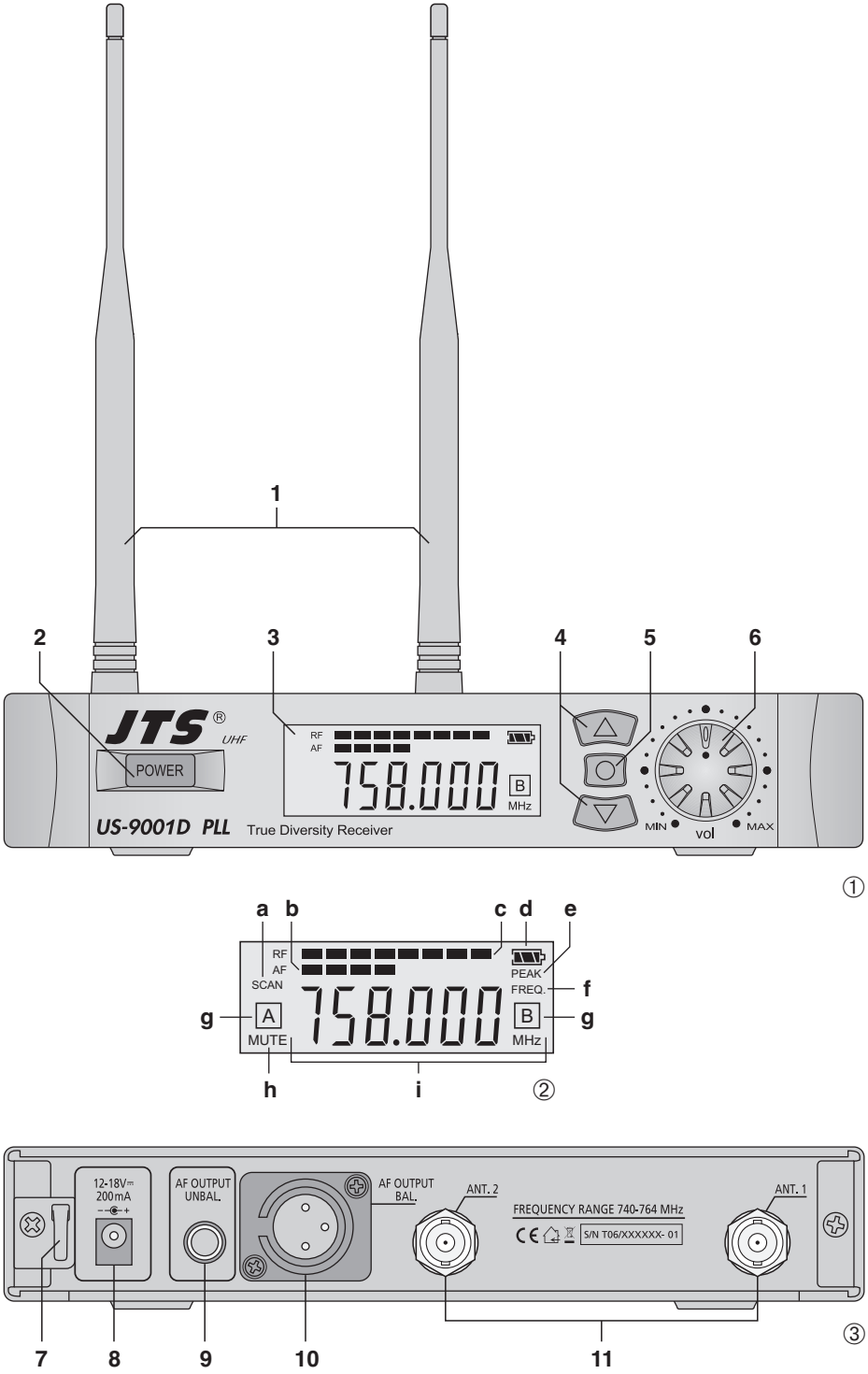
ESPAÑOL

Antes de cualquier instalación ...

Le deseamos una buena utilización para su nuevo aparato de JTS. Por favor, lea estas instrucciones de uso atentamente antes de hacer funcionar el aparato. De esta manera conocerá todas las funciones de la unidad, se prevendrán errores de operación, usted y el aparato estarán protegidos en contra de todo daño causado por un uso inadecuado. Por favor, guarde las instrucciones para una futura utilización.

La versión española comienza en la página 14.

JTS®


1
2
3
4
5
6
JTS®
UHF
POWER
RF
AF
158.000
B
MHz
US-9001D PLL
True Diversity Receiver
MIN
vol
MAX
①
a
b
c
d
e
RF
AF
SCAN
PEAK
FREQ.
f
g
A
158.000
B
g
MUTE
MHz
h
i
②
12-18V⎓
200mA
AF OUTPUT
UNBAL.
AF OUTPUT
BAL.
ANT. 2
FREQUENCY RANGE 740-764 MHz
S/N T06/XXXXXX- 01
ANT. 1
③
7
8
9
10
11

Auf der ausklappbaren Seite 3 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

1 Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse

1 Empfangsantennen

2 Ein-/Ausschalter

3 LC-Multifunktionsdisplay (Abb. 2)

- **a** Anzeige SCAN: blinkt im Einstellmodus „SCAN“ (automatischer Frequenzsuchlauf)
- **b** Anzeige AF („**a**udio **f**requency“) für die Lautstärke des empfangenen Audiosignals [unabhängig vom Lautstärkeregler (6)]: je länger die Balkenanzeige, desto höher ist der Lautstärkepegel
- **c** Anzeige RF („**r**adio **f**requency“) für die Empfangsstärke des Funksignals: je länger die Balkenanzeige, desto besser ist der Empfang
- **d** Batterie-Statusanzeige: zeigt den Ladezustand der Batterien des Senders an
- **e** Anzeige PEAK für das empfangene Audiosignal: sollte nur kurz bei Signalspitzen aufleuchten; leuchtet sie ständig, ist das Audiosignal übersteuert
- **f** Anzeige FREQ.: blinkt im Einstellmodus „FREQ.“ (manuelle Frequenzeinstellung)
- **g** Empfangsanzeige A bzw. B: signalisiert, welches der beiden Empfangsteile des Gerätes jeweils das stärkere Funksignal empfängt.
- **h** Anzeige MUTE: signalisiert, dass der Empfänger stumm geschaltet ist, da er kein bzw. ein zu schwaches Funksignal empfängt
- **i** Anzeige der eingestellten Frequenz

4 Pfeiltasten für die Frequenzeinstellung in den Modi „FREQ.“ (△: Frequenz erhöhen, ▽: Frequenz verringern) und „SCAN“ (△: Frequenzsuchlauf aufwärts, ▽: Frequenzsuchlauf abwärts)

Außerhalb der Einstellmodi dient die Taste △ zum Aktivieren und Deaktivieren der Sperrfunktion: die Taste gedrückt halten, bis das Display Loc On (Sperrung ein) bzw. Loc OFF (Sperrung aus) zeigt.

5 Taste ○ zum Aufrufen und Verlassen der Einstellmodi „FREQ.“ (manuelle Frequenzeinstellung → Kap. 5.1.1) und „SCAN“ (automatischer Frequenzsuchlauf → Kap. 5.1.2)

6 Lautstärkeregler für den Ausgangspegel an den Ausgängen AF OUTPUT (9) und (10)

7 Zugentlastung für die Zuleitung vom Netzgerät

8 Stromversorgungsbuchse zum Anschluss des mitgelieferten Netzgerätes

9 asymmetrische Ausgangsbuchse AF OUTPUT UNBAL. (6,3-mm-Klinke) zum Anschluss an einen Line-Eingang eines Mischpults oder Verstärkers

10 symmetrischer Ausgang AF OUTPUT BAL. (XLR) zum Anschluss an einen symmetrischen Mikrofon-Eingang eines Mischpults oder Verstärkers

11 BNC-Antennenbuchsen ANT. 1 und ANT. 2 für die zwei beiliegenden Antennen (1)

2 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Die Geräte (Empfänger und Netzgerät) entsprechen allen erforderlichen Richtlinien der EU und sind deshalb mit CE gekennzeichnet.

WARNUNG Das Netzgerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung (230 V~) versorgt. Nehmen Sie deshalb nie selbst Eingriffe am Netzgerät vor. Durch unsachgemäßes Vorgehen besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

Beachten Sie auch unbedingt die folgenden Punkte:

- Setzen Sie die Geräte nur im Innenbereich ein und schützen Sie sie vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0 – 40 °C).
- Nehmen Sie den Empfänger nicht in Betrieb und trennen Sie das Netzgerät sofort vom Stromnetz, wenn:
  1. sichtbare Schäden an den Geräten oder an der Netzleitung vorhanden sind,
  2. nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
  3. Funktionsstörungen auftreten.

  Lassen Sie die Geräte in jedem Fall in einer Fachwerkstatt reparieren.
- Eine beschädigte Netzleitung des Netzgerätes darf nur durch den Hersteller oder durch eine Fachwerkstatt ersetzt werden.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Netzgerätes nie an der Zuleitung aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Chemikalien oder Wasser.
- Werden die Geräte zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für die Geräte übernommen werden.

Sollen die Geräte endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Einsatzmöglichkeiten

Der Multifrequenz-Empfänger US-9001D/2 bildet in Verbindung mit einem Funkmikrofon ein drahtloses Audio-Übertragungssystem, das speziell für Musiker und den Live-Einsatz auf der Bühne geeignet ist. Durch die drahtlose Übertragung von Musik oder Sprache zur Audioanlage behält der Musiker während des Auftritts seine Bewegungsfreiheit.

Der True-Diversity*-Empfänger arbeitet im UHF-Frequenzbereich 740 – 764 MHz. Die Frequenz für die Audioübertragung kann innerhalb dieses Bereiches frei gewählt werden (Frequenzraster 125 kHz).

Es können die folgenden Sender von JTS verwendet werden:

MH-950/2 (Bestell-Nr. 25.2920)
Handmikrofon mit Multifrequenz-Sender

PT-950B/2 (Bestell-Nr. 25.2930)
Multifrequenz-Taschensender mit Lavaliermikrofon

Zur Erhöhung der Reichweite und der Störsicherheit können anstelle der beiliegenden Antennen zwei als Zubehör erhältliche Antennenverstärker UB-900/2 (Bestell-Nr. 15.0750) verwendet werden. Die Verstärker erhalten ihre Stromversorgung über die Antennenbuchsen des Empfängers.

3.1 Rackmontage

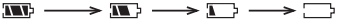
Für den Einschub in ein Rack für Geräte mit einer Breite von 482 mm (19") ist als Zubehör der Halter DR-900SET (Bestell-Nr. 24.4770) lieferbar, der bis zu zwei Empfänger aufnehmen kann. Der Halter benötigt im Rack eine Höhe von 1 HE (1 Höheneinheit = 44,5 mm).

4 Anschluss

1) Die beiden beiliegenden Antennen (1) in die BNC-Antennenbuchsen ANT. 1 und ANT. 2 (11) stecken und senkrecht stellen.
2) Zum Anschluss an das nachfolgende Gerät (z. B. Mischpult) hat der Empfänger zwei Audioausgänge:
   AF OUTPUT BAL. (10) =
   symmetrischer XLR-Ausgang, zum Anschluss an einen symmetrischen Mikrofoneingang
   AF OUTPUT UNBAL. (9) =
   asymmetrischer 6,3-mm-Klinken-Ausgang, zum Anschluss an einen Line-Eingang (ein passendes Anschlusskabel liegt bei)
   Hat das nachfolgende Gerät einen symmetrischen Mikrofoneingang, sollte für eine optimale Signalübertragung der XLR-Ausgang verwendet werden.
   Den entsprechenden Anschluss zum nachfolgenden Gerät herstellen. Das nachfolgende Gerät jedoch erst einschalten bzw. den entsprechenden Mischpultregler erst aufziehen, wenn das Mikrofonsystem komplett eingeschaltet ist.
3) Das beiliegende Netzgerät mit der Buchse (8) für die Stromversorgung verbinden und den Netzstecker des Netzgeräts in eine Steckdose (230 V~/ 50 Hz) stecken.

* True-Diversity-Technik:
Das Sendesignal wird von zwei Antennen empfangen und in zwei Empfangsteilen getrennt weiterverarbeitet. Das jeweils bessere Signal der beiden Empfangsteile wird durch die Elektronik auf die Ausgänge geschaltet.

5 Bedienung

1) Den Empfänger mit der Taste POWER (2) einschalten (Taste ca. 1 s gedrückt halten).
   Die Frequenzanzeige (i) im Display (3) zeigt die momentan eingestellte Empfangsfrequenz. Solange das Gerät vom Sender kein Funksignal auf der eingestellten Frequenz empfängt, ist es stumm geschaltet [Einblendung MUTE (h)].
2) Den Sender einschalten. Sind Sender und Empfänger auf unterschiedliche Frequenzen eingestellt, den Empfänger entweder manuell oder über den automatischen Frequenzsuchlauf auf die Frequenz des Senders einstellen → siehe Kap. 5.1.
   Sind Sender und Empfänger auf die gleiche Frequenz eingestellt, ist die Stummschaltung deaktiviert [Einblendung MUTE (h) erlischt]. Eine der Anzeigen A oder B (g) leuchtet und signalisiert damit, welches der beiden getrennten Empfangsteile des Gerätes jeweils das stärkere Funksignal empfängt. Die Balkenanzeige RF (c) zeigt die Empfangsqualität an: je mehr Segmente des Balkens angezeigt werden, desto besser ist der Empfang.
   Ist der Empfang zu schwach, überprüfen ob
   a die Batterien des Senders verbraucht sind.
   Das Batteriesymbol (d) im Display zeigt den aktuellen Ladezustand der Batterien des Senders an:
   
   voll erschöpft
   b der Abstand zwischen Sender und Empfänger zu groß ist.
   c der Empfang durch Gegenstände in der Übertragungsstrecke gestört ist.
   Sender und Empfänger sollten einen Mindestabstand von 50 cm zu Metallgegenständen und möglichen Störquellen, wie z. B. Elektromotoren oder Leuchtstoffröhren, haben.
   d sich der Empfang durch Schwenken der Antennen verbessern lässt.
   Hinweis: Sinkt die Stärke des Funksignals unter einen definierten Schwellwert ab, wird der Empfänger stumm geschaltet. So wird ein Aufrauschen des Empfängers bei Empfangsstörungen oder beim Abschalten des Senders vermieden. Im Display wird dann MUTE (h) eingeblendet. Die Stummschaltung wird deaktiviert, sobald das Gerät wieder ein ausreichend starkes Funksignal empfängt.
3) Das nachfolgende Audiogerät einschalten bzw. den entsprechenden Mischpultregler aufziehen.
4) In das Mikrofon sprechen/singen. Der Lautstärkepegel des empfangenen Audiosignals wird über die Balkenanzeige AF (b) und die Anzeige PEAK (e) wiedergegeben:
   Je mehr Segmente der Anzeige AF eingeblendet werden, desto höher ist der Lautstärkepegel. Die Anzeige PEAK sollte nur kurz bei Signalspitzen aufleuchten. Leuchtet sie ständig, ist der Pegel zu hoch und es kommt zu Verzerrungen.
   Den Sender anhand der Anzeigen AF und PEAK auf optimale Lautstärke einstellen → siehe Bedienungsanleitung des Senders.

5) Mit dem Lautstärkeregler (6) den Ausgangspegel des Empfängers an den Eingang des nachfolgenden Geräts anpassen.

6) Der Empfänger kann gesperrt werden, um ein versehentliches Verändern der Frequenz oder Ausschalten zu verhindern → siehe Kap. 5.2.

7) Nach dem Betrieb den Empfänger mit dem Schalter POWER (2) ausschalten (Taste min. 1 s gedrückt halten). Das Display zeigt kurz OFF und erlischt dann ganz. Wird der Empfänger längere Zeit nicht verwendet, das Netzgerät vom Stromnetz trennen, weil es auch bei ausgeschaltetem Empfänger einen geringen Strom verbraucht.

5.1 Einstellen der Empfangsfrequenz

Die Einstellung der Empfangsfrequenz kann sowohl manuell erfolgen als auch über den automatischen Frequenzsuchlauf.

5.1.1 Modus „FREQ.“: manuelle Frequenzeinstellung

1) Die Taste ○ (5) 2 s gedrückt halten. Das Display zeigt kurz FrEQUE und wechselt dann wieder zurück auf die vorherige Anzeige. Im Einstellmodus „FREQ.“ blinkt immer die Einblendung FREQ (f).
   Hinweis: Zum Verlassen des Modus „FREQ.“ ohne eine Frequenzeinstellung die Taste ○ drücken. Das Gerät wechselt dann in den Modus „SCAN“. Vom Modus „SCAN“ aus die Taste ○ erneut drücken. Im Display erscheint CAnCEL, dann schaltet das Gerät auf normalen Betrieb zurück.

2) Mit den Pfeiltasten (4) die Frequenz einstellen: Bei jedem Druck der Taste △ erhöht sich die Frequenz um 125 kHz, bei jedem Druck der Taste ▽ verringert sie sich um 125 kHz.

3) Zum Speichern der Frequenz die Taste ○ erneut drücken. Im Display erscheint kurz StorE und das Gerät schaltet auf normalen Betrieb zurück.

5.1.2 Modus „SCAN“: automatischer Frequenzsuchlauf

Der Modus „SCAN“ kann nur aufgerufen werden, wenn sich das Gerät im Modus „FREQ.“ befindet und in diesem Modus die Pfeiltasten (4) nicht gedrückt wurden.

1) Der Sender muss eingeschaltet und auf die gewünschte Sendefrequenz eingestellt sein → siehe Bedienungsanleitung des Senders.

2) Um in den Modus „FREQ.“ zu gelangen die Taste ○ (5) 2 s gedrückt halten. Dann zum Wechseln in den Modus „SCAN“ die Taste erneut drücken. Das Display zeigt kurz SCAn und wechselt dann wieder zurück auf die vorherige Anzeige. Im Einstellmodus „SCAN“ blinkt immer die Einblendung SCAN (a).
   Hinweis: Zum Verlassen des Modus „SCAN“ ohne den Suchlauf zu starten, die Taste ○ erneut drücken. Im Display erscheint CAnCEL, dann schaltet das Gerät auf normalen Betrieb zurück.

3) Mit einer der Pfeiltasten (4) den Suchlauf starten:
   Liegt die Senderfrequenz über der momentan am Empfänger eingestellten Frequenz die Taste △ drücken. Die Frequenzen werden dann aufsteigend durchlaufen.
   Liegt die Senderfrequenz unter der momentan am Empfänger eingestellten Frequenz die Taste ▽ drücken. Die Frequenzen werden dann absteigend durchlaufen.
   Wird die am Sender eingestellte Frequenz erreicht, stoppt der Durchlauf.

4) Zum Speichern der Frequenz die Taste ○ erneut drücken. Im Display erscheint kurz StorE und das Gerät schaltet auf normalen Betrieb zurück.

5.2 Sperrfunktion

Bei aktivierter Sperrfunktion ist es nicht mehr möglich, den Empfänger auszuschalten und die Modi zur Frequenzeinstellung aufzurufen. Wird dies versucht, zeigt das Display kurz LocOn und wechselt dann wieder zurück auf die vorherige Anzeige.

Zum **Aktivieren der Sperrfunktion** die Taste △ (4) so lange gedrückt halten, bis das Display LocOn zeigt. Nach dem Lösen der Taste wechselt es zurück auf die vorherige Anzeige, der Empfänger ist gesperrt.

Zum **Deaktivieren der Sperrfunktion** die Taste △ so lange gedrückt halten, bis das Display LocOFF zeigt. Nach dem Lösen der Taste wechselt es zurück auf die vorherige Anzeige, die Sperrung ist deaktiviert.

6 Technische Daten

Gerätetyp:	PLL-Multifrequenz-Empfänger in True-Diversity-Technik
Funkfrequenzbereich:	740 – 764 MHz
Frequenzstabilität:	±0,005 %
Audiofrequenzbereich:	40 – 18 000 Hz
Klirrfaktor:	< 0,6 %
Dynamik:	> 105 dB
Rauschunterdrückung:	Pilotton-Squelch, Noise Mute
Audioausgänge	
XLR, sym.:	150 mV/150 Ω
6,3-mm-Klinke, asym.:	900 mV/1 kΩ
Einsatztemperatur:	0 – 40 °C
Stromversorgung:	über das beilieg. Netzgerät an 230 V~/50 Hz
Maße (ohne Antennen):	211 × 40 × 130 mm
Gewicht:	1 kg

Änderungen vorbehalten.

CE

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.

All operating elements and connections described can be found on the fold-out page 3.

1 Operating Elements and Connections

1 Reception antennas

2 Power switch

3 Multifunction LC display (fig. 2)

- **a** indication SCAN: flashes in the adjusting mode "SCAN" (automatic frequency scanning)
- **b** indication AF ("**a**udio **f**requency") for the volume of the audio signal received [independent of volume control (6)]: the longer the bar graph, the higher the volume level
- **c** indication RF ("**r**adio **f**requency") for the received power of the radio signal: the longer the bar graph, the better the reception
- **d** battery status indication: indicates the charging status of the batteries of the transmitter
- **e** indication PEAK for the audio signal received: should only shortly light up with signal peaks; if it lights up permanently, the audio signal is overloaded
- **f** indication FREQ.: flashes in the adjusting mode "FREQ." (manual frequency adjustment)
- **g** reception indication A or B: indicates which of the two receiving parts of the unit respectively receives the more powerful radio signal.
- **h** indication MUTE: indicates that the receiver is muted because it receives either a radio signal which is too poor or no radio signal at all
- **i** indication of the frequency adjusted

4 Cursor keys for the frequency adjustment in the modes "FREQ." (△: to increase the frequency, ▽: to reduce the frequency) and "SCAN" (△: frequency scanning upwards, ▽: frequency scanning downwards)

Outside the adjusting modes the key △ serves for activating and deactivating the lock function: keep the key pressed until the display indicates Loc On (locking on) or Loc OFF (locking off).

5 Key ○ for calling and exiting the adjusting modes "FREQ." (manual frequency adjustment → chapter 5.1.1) and "SCAN" (automatic frequency scanning → chapter 5.1.2)

6 Volume control for the output level at the outputs AF OUTPUT (9) and (10)

7 Strain relief for the supply line from the power supply unit

8 Power supply jack for connection of the supplied power supply unit

9 Unbalanced output jack AF OUTPUT UNBAL. (6.3 mm jack) for connection to a line input of a mixer or amplifier

10 Balanced output AF OUTPUT BAL. (XLR) for connecting a balanced microphone input of a mixer or amplifier

11 BNC antenna jacks ANT. 1 and ANT. 2 for the two supplied antennas (1)

2 Safety Notes

The units (receiver and power supply unit) correspond to all required directives of the EU and are therefore marked with CE.

WARNING

The power supply unit is supplied with hazardous mains voltage (230 V~). Never make any modifications on the power supply unit. Inexpert handling may cause an electric shock hazard.

It is essential to observe the following items:

- The units are suitable for indoor use only. Protect them against dripping water and splash water, high air humidity, and heat (admissible ambient temperature range 0 – 40 °C).
- Do not set the receiver into operation, or immediately disconnect the power supply unit from the mains socket if
  1. there is visible damage to the units or to the mains supply cable,
  2. a defect might have occurred after a drop or similar accident,
  3. malfunctions occur.

  The units must in any case be repaired by skilled personnel.
- A damaged mains cable of the power supply unit must only be replaced by the manufacturer or by skilled personnel.
- Never pull the mains cable of the power supply unit to disconnect the mains plug from the mains socket, always seize the plug.
- For cleaning only use a dry, soft cloth, by no means chemicals or water.
- No guarantee claims for the units and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the units are used for other purposes than originally intended, if they are not correctly connected, operated, or not repaired in an expert way.
- **Important for U. K. Customers!**
  The wires in the mains lead of the power supply unit are coloured in accordance with the following code:
  blue = neutral
  brown = live

  As the colours of the wires in the mains lead of this appliance may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:
  1. The wire which is coloured blue must be connected to the terminal in the plug which is marked with the letter N or coloured black.
  2. The wire which is coloured brown must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured red.

If the units are to be put out of operation definitively, take them to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Applications

In combination with a wireless microphone, the multifrequency receiver US-9001D/2 makes up a wireless audio transmission system which is ideally suited for musicians and live performance on stage. The wireless transmission of music or speech to the audio system ensures the musician's freedom of movement during the performance.

The True Diversity* receiver operates in the UHF frequency range of 740 to 764 MHz. Within this range, the frequency for the audio transmission can be selected as desired (frequency spacing 125 kHz).

The following transmitters from JTS can be used:

MH-950/2 (order no. 25.2920)
Hand-held microphone with multifrequency transmitter

PT-950B/2 (order no. 25.2930)
Multifrequency pocket transmitter with Lavalier microphone

To increase the range and the interference immunity, it is possible to use two antenna amplifiers UB-900/2 (order no. 15.0750) available as accessories instead of the antennas supplied. The amplifiers are supplied with power via the antenna jacks of the receiver.

3.1 Rack mounting

For insertion into a rack for units of a width of 482 mm (19") the holder DR-900SET (order no. 24.4770) which is able to accept a maximum of two receivers is available as an accessory. The holder requires a height of 1 rack space (= 44.5 mm).

4 Connection

1) Insert the two supplied antennas (1) into the BNC antenna jacks ANT. 1 and ANT. 2 (11) and put them in a vertical position.
2) For connecting the subsequent unit (e. g. mixer) the receiver is provided with two audio outputs:
   AF OUTPUT BAL. (10) =
   balanced XLR output, for connecting a balanced microphone input
   AF OUTPUT UNBAL. (9) =
   unbalanced 6.3 mm output jack, for connecting a line input (a matching connection cable is supplied with the unit)
   If the subsequent unit is provided with a balanced microphone input, the XLR output should be used for an optimum signal transmission.
   Make the corresponding connection to the subsequent unit. Do not switch on the subsequent unit or do not advance the corresponding fader on the mixer before the microphone system has completely been switched on.
3) Connect the supplied power supply unit to the jack (8) for the power supply and the mains plug of the power supply unit to a socket (230 V~/50 Hz).

* True Diversity technique:
The transmission signal is received by two antennas and then separately processed in two receiving parts. The better signal respectively of the two receiving parts is sent to the outputs by the electronics.

5 Operation

1) Switch on the receiver with the POWER switch (2) [keep the button pressed for approx. 1 s].
   The frequency indication (i) in the display (3) shows the reception frequency currently adjusted. As long as the unit does not receive a radio signal from the transmitter on the adjusted frequency, it is muted [MUTE (h) is inserted]
2) Switch on the transmitter. If the transmitter and the receiver have been adjusted to different frequencies, adjust the receiver to the frequency of the transmitter either manually or via the automatic frequency scanning → see chapter 5.1.
   If the transmitter and the receiver have been adjusted to the same frequency, the muting is deactivated [MUTE (h) disappears]. One of the indications A or B (g) lights up to indicate which of the two separate receiving parts of the unit respectively receives the more powerful radio signal. The bar graph RF (c) indicates the reception quality: the more segments on the bar graph, the better the reception.
   If the reception is too poor, check if
   a the batteries of the transmitter are exhausted.
   The battery symbol (d) in the display indicates the current charging status of the batteries of the transmitter:

   b the distance between the transmitter and the receiver is too long.
   c the reception is disturbed by objects in the transmission path.
   Transmitter and receiver should be placed at a minimum distance of 50 cm from metal objects and potential sources of interference, such as e. g. motors or fluorescent tubes.
   d the reception can be improved by turning the antennas.

   Note: If the power of the radio signal falls below a defined threshold value, the receiver will be muted. This will prevent noise on the receiver in case of interference with reception or when switching off the transmitter. Then the display indicates MUTE (h). The muting is deactivated as soon as the unit receives a radio signal of sufficient power again.
3) Switch on the subsequent audio unit or advance the corresponding fader on the mixer.
4) Speak/sing into the microphone. The volume level of the audio signal received is shown via the bar graph AF (b) and the indication PEAK (e):
   The more segments of the indication AF are inserted, the higher the volume level. The indication PEAK should only light up shortly with signal peaks. If it lights up permanently, the level is too high and distortions will occur.

Adjust the optimum volume on the transmitter by means of the indications AF and PEAK → see operating instructions of the transmitter.

5) With the volume control (6) adapt the output level of the receiver to the input of the subsequent unit.
6) The receiver may be locked to prevent accidental change of frequency or accidental switching off → see chapter 5.2.
7) After operation switch off the receiver with the switch POWER (2) [keep the button pressed for 1 s as a minimum]. The display shortly indicates OFF and then extinguishes completely. If the receiver is not used for a longer period, disconnect the power supply unit from the mains supply as it will have a low current consumption even when the receiver is switched off.

5.1 Adjusting the reception frequency

The reception frequency can either be adjusted manually or via the automatic frequency scanning.

5.1.1 Mode "FREQ.": manual frequency adjustment

1) Keep the key ○ (5) pressed for 2 s. The display shortly shows FrEQUE and then returns to its previous indication. In the adjusting mode "FREQ.", FREQ. (f) keeps flashing.
   Note: To exit the mode "FREQ." without adjusting the frequency, press the key ○. Then the unit changes to the mode "SCAN". In the mode "SCAN", press the key ○ once again. The display indicates CAnCEL, then the unit returns to normal operation.
2) Use the cursor keys (4) to adjust the frequency: Each time the key △ is pressed, the frequency is increased by 125 kHz, each time the key ▽ is pressed, it is decreased by 125 kHz.
3) For memorizing the frequency, press the key ○ once again. The display shortly indicates StorE and the unit returns to normal operation.

5.1.2 Mode "SCAN": automatic frequency scanning

The mode "SCAN" can only be recalled if the unit is in the mode "FREQ." and if the cursor keys (4) have not been pressed in this mode.

1) The transmitter must be switched on and be adjusted to the desired transmitting frequency → see operating instructions of the transmitter.
2) To go to the mode "FREQ.", keep the key ○ (5) pressed for 2 s. Then press the key once again to change into the mode "SCAN". The display shortly shows SCAn and then returns to its previous indication. In the adjusting mode "SCAN", SCAN (a) keeps flashing.
   Note: To exit the mode "SCAN" without starting the frequency scanning, press the key ○ once again. The display indicates CAnCEL, then the unit returns to normal operation.
3) Start the frequency scanning with one of the cursor keys (4):
   If the transmitter frequency is higher than the frequency currently adjusted on the receiver, press the key △. Then the frequencies are scanned in ascending order.
   If the transmitter frequency is lower than the frequency currently adjusted on the receiver, press the key ▽. Then the frequencies are scanned in descending order.
   When the frequency adjusted on the transmitter is found, the scanning will stop.
4) To memorize the frequency, press the key ○ once again. The display shortly indicates StorE and the unit returns to normal operation.

5.2 Lock function

With the lock function activated it is no longer possible to switch off the receiver and to recall the modes for frequency adjustment. If this is tried, the display shortly shows LocOn and then returns to its previous indication.

To **activate the lock function**, keep the key △ (4) pressed until the display indicates LocOn. After releasing the key it returns to its previous indication, the receiver is locked.

To **deactivate the lock function**, keep the key △ pressed until the display indicates LocOFF. After releasing the key it returns to its previous indication, the locking is deactivated.

6 Specifications

Type of unit:	PLL multifrequency receiver in True Diversity technique
Radio frequency range:	740 – 764 MHzz
Frequency stability:	±0.005 %
Audio frequency range:	40 – 18 000 Hz
THD:	< 0.6 %
Dynamic range:	> 105 dB
Squelch:	pilot tone squelch, noise mute
Audio outputs	
XLR, bal.:	150 mV/150 Ω
6.3 mm jack, unbal.:	900 mV/1 kΩ
Ambient temperature:	0 – 40 °C
Power supply:	via the supplied PSU connected to 230 V~/50 Hz
Dimensions (w/o antennas):	211 × 40 × 130 mm
Weight:	1 kg

Subject to technical modification.

CE

All rights reserved by MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. No part of this instruction manual may be reproduced in any form or by any means for any commercial use.

Vous trouverez sur la page 3, dépliable, les éléments et branchements décrits.

1 Eléments et branchements

1 Antennes de réception

2 Interrupteur Marche/Arrêt

3 Ecran LCD multifonctions (schéma 2)

- **a** Affichage SCAN : clignote en mode réglage “SCAN” (recherche automatique de fréquence)
- **b** Affichage AF (“**a**udio **f**requency”) pour le volume du signal audio reçu [indépendant du réglage de volume (6)] : plus le nombre affiché de segments du bargraphe est grand, plus le niveau du volume est élevé.
- **c** Affichage “RF” (“**r**adio **f**requency”) pour la puissance de réception du signal radio : plus le nombre affiché de segments est grand, meilleure est la réception.
- **d** Affichage de l’état de la batterie : indique l’état de charge des batteries de l’émetteur
- **e** Affichage PEAK pour le signal audio reçu : ne devrait briller que brièvement pour des pointes de signal ; si l’affichage brille en continu, le signal audio est en surcharge.
- **f** Affichage FREQ. : clignote en mode réglage “FREQ.” (réglage manuel de fréquence)
- **g** Affichage de réception A ou B : indique laquelle des deux parties de réception de l’appareil reçoit le signal radio le plus fort
- **h** Affichage MUTE : indique que le récepteur est coupé puisqu’il ne reçoit pas de signal radio ou que le signal radio est trop faible
- **i** Affichage de la fréquence réglée

4 Touches flèche pour le réglage de la fréquence en mode “FREQ.” (△ : augmentation de la fréquence, ▽ : diminution de la fréquence) et en mode “SCAN” (△ : recherche de fréquence vers l’avant, ▽ : recherche de fréquence vers l’arrière)

Excepté les modes de recherche, la touche △ sert à activer et désactiver la fonction de verrouillage : maintenez la touche enfoncée jusqu’à ce que sur l’affichage LocOn (verrouillage activé), ou LocOFF (verrouillage désactivé) soit visible.

5 Touche ○ pour appeler et quitter les modes de réglages “FREQ.” (réglage manuel de la fréquence, chapitre 5.1.1) et “SCAN” (recherche automatique de la fréquence, chapitre 5.1.2)

6 Potentiomètre de réglage de volume pour le niveau de sortie aux sorties AF OUTPUT (9) et (10)

7 Décharge de traction pour le cordon du bloc secteur

8 Prise d’alimentation pour brancher le bloc secteur livré

9 Prise de sortie asymétrique AF OUTPUT UNBAL. (jack 6,35) pour brancher à une entrée ligne d’une table de mixage ou d’un amplificateur

10 Sortie symétrique AF OUTPUT BAL. (XLR) pour brancher à une entrée micro symétrique d’une table de mixage ou d’un amplificateur

11 Prises d’antenne BNC ANT. 1 et ANT. 2 pour les deux antennes livrées (1)

2 Conseils d’utilisation et de sécurité

Les appareils (récepteur et le bloc secteur) répondent à toutes les directives nécessaires de l’Union européenne et portent donc le symbole CE.

AVERTISSEMENT Le bloc secteur est alimenté par une tension 230 V~, dangereuse. Ne touchez jamais l’intérieur de l’appareil car, en cas de mauvaise manipulation, vous pourriez subir une décharge électrique.

Respectez scrupuleusement les points suivants :

- Les appareils ne sont conçus que pour une utilisation en intérieur. Protégez-les de tout type de projections d’eau, des éclaboussures, d’une humidité élevée de l’air et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0 – 40 °C).
- Ne faites pas fonctionner le récepteur et débranchez immédiatement le bloc secteur lorsque :
  1. les appareils ou le cordon secteur présentent des dommages visibles.
  2. après une chute ou accident similaire, l’appareil peut présenter un défaut.
  3. des dysfonctionnements apparaissent.

  Dans tous les cas, faites appel à un technicien spécialisé pour effectuer les réparations.
- Tout cordon secteur endommagé du bloc secteur ne doit être remplacé que par le fabricant ou un technicien habilité.
- Ne débranchez jamais le bloc secteur en tirant sur le cordon secteur, tenez-le toujours par la fiche.
- Pour le nettoyage, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produit chimique ou d’eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants si les appareils sont utilisés dans un but autre que celui pour lequel ils ont été conçus, s’ils ne sont pas correctement branchés, utilisés ou réparés par un technicien habilité ; en outre, la garantie deviendrait caduque.

Lorsque les appareils sont définitivement retirés du service, vous devez les déposer dans une usine de recyclage de proximité pour contribuer à leur élimination non polluante.

3 Possibilités d’utilisation

Le récepteur multifréquences US-9001D/2 constitue, combiné à un microphone sans fil, un système de transmission audio sans fil spécialement adapté pour les musiciens et une utilisation live sur scène. Via la

transmission sans fil de la musique ou de la parole vers l'installation audio, le musicien conserve toute sa liberté de mouvement pendant sa présentation.

Le récepteur True Diversity* fonctionne dans la plage UHF 740 – 764 MHz ; la fréquence de transmission audio peut être choisie librement dans cette plage (palier de fréquences 125 kHz).

Dans la gamme JTS, on peut utiliser les émetteurs suivants :

MH-950/2 (ref. num. 25.2920)
microphone main avec émetteur multifréquences

PT-950B/2 (ref. num. 25.2930)
émetteur de poche multifréquences avec microphone cravate

Pour augmenter la portée et la sécurité de fonctionnement vis à vis des interférences, on peut utiliser à la place des deux antennes livrées, deux amplificateurs d'antenne disponibles en option UB-900/2 (ref. num. 15.0750). Les amplificateurs reçoivent leur alimentation via les prises d'antenne du récepteur.

3.1 Montage en rack

Pour installer le récepteur dans un rack pour appareils avec une largeur de 482 mm (19"), le support DR-900SET (ref. num. 24.4770) pouvant recevoir deux récepteurs au plus, est disponible en option. Le support nécessite une hauteur de 1 unité (1 U = 44,5 mm).

4 Branchement

1) Placez les deux antennes livrées (1) dans les prises d'antenne BNC ANT.1 et ANT.2 (11) et mettez-les à la verticale.
2) Pour brancher à l'appareil suivant (par exemple table de mixage), le récepteur dispose de deux sorties audio :
   AF OUTPUT BAL. (10) =
   sortie XLR symétrique, pour brancher à une entrée micro symétrique
   AF OUTPUT UNBAL. (9) =
   sortie jack 6,35 asymétrique, pour brancher à une entrée Ligne (un cordon de branchement correspondant est livré).
   Si l'appareil suivant dispose d'une entrée micro symétrique, il convient d'utiliser la sortie XLR pour une transmission optimale du signal.
   Etablissez le branchement correspondant à l'appareil suivant. N'allumez l'appareil suivant ou ne poussez le potentiomètre de la table de mixage correspondant que lorsque le système micro est allumé complètement.
3) Reliez le bloc secteur livré à la prise (8) pour l'alimentation puis reliez la prise du bloc secteur à une prise secteur 230 V~/50 Hz.

* Technologie True Diversity :
Le signal d'émission est reçu par deux antennes et travaillé séparément dans deux éléments de réception. Le meilleur signal des deux éléments de réception respectivement est commuté sur les sorties par le système électronique.

5 Utilisation

1) Allumez le récepteur avec la touche POWER (2) [maintenez-la enfoncée 1 seconde au moins].
   L'affichage de fréquences (i) sur l'écran (3) indique la fréquence de réception actuellement réglée. Tant que l'appareil ne reçoit pas de signal radio de l'émetteur sur la fréquence réglée, il est coupé (muet) [affichage MUTE (h)].
2) Allumez l'émetteur. Si l'émetteur et le récepteur sont réglés sur des fréquences différentes, réglez le récepteur soit manuellement ou via la recherche automatique de fréquence sur la fréquence de l'émetteur (voir chapitre 5.1).
   Si l'émetteur et le récepteur sont réglés sur une fréquence identique, la coupure du son est désactivée [affichage MUTE (h) éteint]. Un des affichages A our B (g) brille et indique ainsi laquelle des deux parties de réception distinctes de l'appareil reçoit respectivement le signal radio le plus fort. Le bargraphe RF (c) indique la qualité de réception ; plus le nombre affiché de segments du bargraphe est grand, meilleure est la réception.
   Si la réception est trop faible, vérifiez si :
   a les batteries de l'émetteur sont mortes.
   Le symbole batterie (d) sur l'affichage indique l'état actuel de charge des batteries de l'émetteur :

   plein épuisé
   b la distance entre l'émetteur et le récepteur est trop grande.
   c la réception est perturbée par des objets situés sur la zone de transmission.
   L'émetteur et le récepteur devraient être distants de 50 cm au moins de tout objet métallique et de sources éventuelles d'interférences comme des moteurs électriques ou des tubes fluorescents.
   d la réception peut être améliorée en orientant les antennes.
   Remarque : Si la puissance du signal radio diminue sous une valeur de seuil définie, le récepteur reste muet. On évite ainsi un bruit du récepteur en cas de réception d'interférences ou d'arrêt de l'émetteur. L'affichage indique ensuite MUTE (h). Le circuit mute est désactivé dès que l'appareil reçoit un signal radio suffisamment puissant.
3) Allumez l'appareil audio suivant ou poussez le réglage correspondant de la table de mixage.
4) Parlez ou chantez dans le micro. Le niveau de volume du signal audio reçu est visible via le bargraphe AF (b) et l'affichage PEAK (e).
   Plus le nombre affiché de segments du bargraphe AF est grand, plus le niveau de volume est élevé. L'affichage PEAK ne devrait briller que brièvement pour des pointes de signal ; s'il brille en continu, le niveau est trop élevé et des distorsions apparaissent.
   Réglez l'émetteur en fonction des indications AF et PEAK sur un volume optimal : voir notice de l'émetteur.

5) Avec le réglage de volume (6), adaptez le niveau de sortie du récepteur à l'entrée de l'appareil suivant.
6) Le récepteur peut être verrouillé pour empêcher toute modification accidentelle de la fréquence ou une extinction (voir chapitre 5.2).
7) Après toute utilisation, éteignez le récepteur avec l'interrupteur POWER (2) [touche maintenue enfoncée 1 seconde au moins]. L'affichage indique brièvement OFF puis s'éteint complètement. En cas de non utilisation prolongée du récepteur, coupez le bloc secteur du courant car, même si le récepteur est éteint, le bloc secteur a une faible consommation.

5.1 Réglage de la fréquence de réception

Le réglage de la fréquence de réception peut s'effectuer manuellement ou via la recherche automatique de fréquence.

5.1.1 Mode "FREQ." : réglage manuel de fréquence

1) Maintenez la touche ○ (5) enfoncée 2 secondes. L'affichage indique brièvement FrEQUE puis revient à l'affichage précédent. En mode de réglage "FREQ.", FREQ (f) clignote tout le temps.
   Remarque : pour quitter le mode "FREQ." sans effectuer de réglage de fréquence, enfoncez la touche ○. L'appareil passe au mode "SCAN". Appuyez une nouvelle fois sur la touche ○ dans le mode "SCAN". CAnCEL s'affiche, puis l'appareil revient au mode de fonctionnement normal.
2) Avec les touches flèche (4), réglez la fréquence : à chaque pression sur la touche △ , la fréquence augmente de 125 kHz, à chaque pression sur la touche ▽, elle diminue de 125 kHz.
3) Pour mémoriser la fréquence, appuyez une nouvelle fois sur la touche ○. StorE s'affiche brièvement sur l'affichage, l'appareil revient au mode de fonctionnement normal.

5.1.2 Mode "SCAN" : recherche automatique de fréquence

Le mode "SCAN" ne peut être appelé que si l'appareil est en mode "FREQ." et si les touches flèche (4) n'ont pas été enfoncées dans ce mode.

1) L'émetteur doit être allumé et réglé sur la fréquence d'émission voulue, voir notice d'utilisation de l'émetteur.
2) Pour aller au mode "FREQ.", maintenez la touche ○ (5) enfoncée 2 secondes. Puis pour aller au mode "SCAN", appuyez une nouvelle fois sur la touche ; l'affichage indique brièvement SCAn puis revient sur l'affichage précédent. En mode de réglage "SCAN", SCAN (a) brille tout le temps.
   Remarque : pour quitter le mode "SCAN" sans démarrer de recherche, appuyez une nouvelle fois sur la touche ○. Sur l'affichage CAnCEL est visible, puis l'appareil revient au mode de fonctionnement normal.
3) Avec une des touches flèche (4), démarrez la recherche :
   Si la fréquence de l'émetteur est au-dessus de la fréquence réglée sur le récepteur, appuyez sur la touche △. Les fréquences défilent en ordre croissant.
   Si la fréquence de l'émetteur est au-dessous de la fréquence réglée sur le récepteur, appuyez sur la touche ▽. Les fréquences défilent en ordre décroissant.
   Lorsque la fréquence réglée sur le récepteur est atteinte, la recherche s'arrête.
4) Pour mémoriser la fréquence, appuyez une nouvelle fois sur la touche ○. Sur l'affichage, StorE s'affiche brièvement puis l'appareil revient au mode de fonctionnement normal.

5.2 Fonction verrouillage

Lorsque la fonction verrouillage est activée, il n'est plus possible d'éteindre le récepteur ou d'appeler les modes de réglages pour la fréquence. Si vous essayez, l'affichage indique brièvement LocOn puis revient à l'affichage précédent.

Pour **activer la fonction verrouillage**, maintenez la touche △ (4) enfoncée jusqu'à ce que l'affichage indique LocOn. Lorsque vous relâchez la touche, on revient à l'affichage précédent, le récepteur est verrouillé.

Pour **désactiver la fonction verrouillage**, maintenez la touche △ enfoncée jusqu'à ce que l'affichage indique LocOFF. Lorsque vous relâchez la touche, on revient à l'affichage précédent, le verrouillage est désactivé.

6 Caractéristiques techniques

Type d'appareil :	récepteur PLL multifréquences avec technologie True Diversity
Bande de fréquence radio :	740 – 764 MHz
Stabilité de fréquences :	± 0,005 %
Bande de fréquence audio :	40 – 18 000 Hz
Taux de distorsion :	< 0,6 %
Dynamique :	> 105 dB
Elimination interférences :	squelch signal pilote, noise mute
Sorties audio	
XLR, sym. :	150 mV/150 Ω
Jack 6,35, asym. :	900 mV/1 kΩ
Température de fonctionnement :	0 – 40 °C
Alimentation :	par bloc secteur livré relié à 230 V~/50 Hz
Dimensions (sans antennes) :	211 × 40 × 130 mm
Poids :	1 kg

Tout droit de modificaiton réservé.

CE

Notice d'utilisation protégée par le copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toute reproduction même partielle à des fins commerciales est interdite.

Puede encontrar todos los elementos de funcionamiento y las conexiones que se describen en la página 3 desplegable.

1 Elementos operativos y conexiones

1 Antenas de recepción

2 Interruptor de encendido

3 Pantalla multifunción LC (fig. 2)

- **a** indicación SCAN: parpadea en el modo de ajuste “SCAN” (búsqueda automática de frecuencia)
- **b** indicación AF (“**a**udio **f**requency”) para el volumen de la señal audio recibida [independiente del control de volumen (6)]: cuanto más grande sea la barra gráfica, más alto es el nivel de volumen
- **c** indicación RF (“**r**adio **f**requency”) para la potencia recibida de la señal de radio: cuanto más grande sea la barra gráfica, mejor es la recepción
- **d** indicación del estado de las baterías: indica el estado de la carga de las baterías del emisor
- **e** indicación PEAK para la señal audio recibida: sólo debería encenderse brevemente con picos de señal; si se ilumina permanentemente, la señal audio está sobrecargada
- **f** indicación FREQ.: parpadea en el modo de ajuste “FREQ.” (ajuste de frecuencia manual)
- **g** indicación de recepción A o B: indica cual de las dos partes receptoras de la unidad respectivamente recibe la señal radio más potente.
- **h** indicación MUTE: indica que el receptor está silenciado porque recibe o bien una señal radio demasiado pobre o bien no recibe ninguna señal radio
- **i** indicación de la frecuencia ajustada

4 Teclas cursor para el ajuste de frecuencia en los modos “FREQ.” (△: para aumentar la frecuencia, ▽: para reducir la frecuencia) y “SCAN” (△: búsqueda de frecuencia hacia arriba, ▽: búsqueda de frecuencia hacia abajo)

Aparte de los modos de ajuste, la tecla △ sirve para activar y desactivar la función de bloqueo: mantenga presionada la tecla hasta que la pantalla indique Loc On (bloqueo encendido) o Loc OFF (bloqueo apagado).

5 Tecla ○ para seleccionar y abandonar los modos de ajuste “FREQ.” (ajuste manual de la frecuencia → capítulo 5.1.1) y “SCAN” (búsqueda automática de frecuencia → capítulo 5.1.2)

6 Control de volumen para el nivel de salida en las salidas AF OUTPUT (9) y (10)

7 Protege-cable para la línea de alimentación desde la unidad de alimentación

8 Jack de alimentación para la conexión de la unidad de alimentación entregada

9 Jack de salida asimétrica AF OUTPUT UNBAL. (jack 6,3 mm) para conectar a una entrada de línea de una mesa de mezclas o un amplificador

10 Salida simétrica AF OUTPUT BAL. (XLR) para conectar una entrada de micrófono simétrica de una mesa de mezclas o un amplificador

11 Jacks de antena BNC ANT. 1 y ANT. 2 para las dos antenas entregadas (1)

2 Notas de seguridad

Las unidades (receptor y unidad de alimentación) corresponden a todas las Directivas requeridas por la UE y por ello están marcadas con CE.

ADVERTENCIA La unidad de alimentación se alimenta con un voltaje de red peligroso (230 V~). No haga nunca ninguna modificación en la unidad de alimentación. Una manipulación inexperta puede causar un riesgo de shock eléctrico.

Es esencial que preste atención a los puntos siguientes:

- Las unidades sólo están indicadas para un uso en interior. Protéjalas de goteos y salpicaduras de agua, humedad elevada del aire, y calor (rango de temperatura ambiente admisible: 0 – 40 °C).
- No ponga en marcha el receptor o desconecte inmediatamente la unidad de alimentación de la toma de red si:
  1. se percibe algún daño en las unidades o en el cable de alimentación de red
  2. si ocurre un defecto tras una caída o un accidente similar,
  3. si ocurren disfunciones.

  Las unidades deben ser reparadas por personal especializado en todo caso.
- Un cable de red de la unidad de alimentación dañado sólo debe ser remplazado por el fabricante o por personal especializado.
- No tire nunca del cable de red de la unidad de alimentación para desconectar la toma de red del enchufe, tire siempre del enchufe.
- Para limpiar utilice sólo un paño seco y suave, no utilice nunca productos químicos o agua.
- No se asumirá ninguna garantía para las unidades ni se aceptará ninguna responsabilidad en caso de daños personales o patrimoniales causados si las unidades se usan para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no están correctamente conectadas o utilizadas, o si no se reparan de manera experta.

Si las unidades se deben retirar del funcionamiento definitivamente, llévelas a un centro de reciclaje local para su disposición no contaminante para el medio ambiente.

3 Aplicaciones

Combinado con un micrófono inalámbrico, el receptor multifrecuencia US-9001D/2 constituye un sistema de transmisión audio inalámbrico que es ideal para músicos y actuaciones en directo en escenario. La transmisión inalámbrica de música o habla al sistema audio asegura al músico libertad de movimiento durante la actuación.

El receptor True Diversity* funciona en el rango de frecuencia UHF de 740 a 764 MHz. En este rango, la frecuencia de transmisión audio puede ser seleccionada como se desee (espaciado de frecuencia 125 kHz).

Se pueden utilizar los emisores siguientes de la gama JTS:

MH-950/2 ref. núm. 25.2920
Micro de mano con emisor multifrecuencia

PT-950B/2 ref. núm. 25.2930
Emisor de petaca multifrecuencia con micrófono Lavalier

Para aumentar el rango y la inmunidad de interferencia, es posible usar dos amplificadores de antena UB-900/2 (ref. núm. 15.0750) disponible como accesorio en lugar de las antenas entregadas. Los amplificadores se entregan con alimentación mediante los jacks de antena del receptor.

3.1 Montaje en rack

Para la inserción en un rack para unidades de 482 mm (19") de ancho está disponible como accesorio el portador DR-900SET (ref. núm. 24.4770), que puede albergar un máximo de dos receptores. El portador requiere una altura de espacio rack (= 44,5 mm).

4 Conexión

1) Inserte las dos antenas entregadas (1) en los jacks de antena BNC ANT. 1 y ANT. 2 (11) y póngalas en posición vertical.
2) Para conectar la unidad subsiguiente (por ejemplo una mesa de mezclas) el receptor está provisto de dos salidas audio:
   AF OUTPUT BAL. (10) =
   salida XLR simétrica, para conectar una entrada de micrófono simétrica
   AF OUTPUT UNBAL. (9) =
   jack de salida 6,3 mm asimétrica, para conectar una entrada de línea (con la unidad se entrega un cable de conexión adecuado)
   Si la unidad subsiguiente está dotada de una entrada de micrófono simétrica, conviene usarse la salida XLR para una transmisión de señal óptima.

* Técnica True Diversity:
La señal de transmisión se recibe a través de dos antenas y luego separadamente es procesada en dos partes de recepción. La mayor señal respectivamente de las dos partes de recepción es enviada a las salidas por los componentes electrónicos.

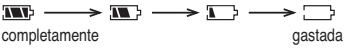
Haga la conexión correspondiente a la unidad subsiguiente. No encienda la unidad subsiguiente o no avance el fader correspondiente en la mesa de mezclas antes de que el sistema de micrófono haya sido completamente encendido.

3) Conecte la unidad de alimentación entregada al jack (8) para la alimentación y la toma de red de la unidad de alimentación a la toma (230 V~/50 Hz).

5 Funcionamiento

1) Encienda el receptor con el interruptor POWER (2) [mantenga el botón presionado durante aprox. 1 seg.].
   La indicación de frecuencia (i) en la pantalla (3) muestra la frecuencia de recepción actual ajustada. Mientras la unidad no reciba una señal de radio del emisor en la frecuencia ajustada, está silenciado [aparece MUTE (h)]
2) Encienda el emisor. Si el emisor y el receptor han sido ajustados en diferentes frecuencias, ajuste el receptor en la frecuencia del emisor o bien manualmente o bien mediante la búsqueda de frecuencia automática → vea el capítulo 5.1.
   Si el emisor y el receptor han sido ajustados en la misma frecuencia, el silenciamiento ha sido desactivado [desaparece MUTE (h)]. Una de las indicaciones A o B (g) se ilumina para indicar cual de las dos partes de recepción separadas de la unidad recibe respectivamente la señal de radio más potente. La barra gráfica RF (c) indica la calidad de recepción: cuantos más segmentos haya en la barra gráfica, mejor es la recepción.

   Si la recepción es demasiado débil, compruebe si:
   a las baterías del emisor están gastadas.
   El símbolo de la batería (d) en la pantalla indica el estado actual de la carga de las baterías del emisor:

   b la distancia entre el emisor y el receptor es demasiado grande.
   c la recepción se ve alterada por objetos en la trayectoria de transmisión.
   El emisor y receptor deberían ser colocados a una distancia mínima de 50 cm de objetos metálicos y fuentes potenciales de interferencias, como por ejemplo motores o tubos fluorescentes.
   d la recepción puede ser mejorada girando las antenas.

   Nota: Si la potencia de la señal de radio cae por debajo de un valor de umbral definido, el receptor se silenciará. Esto prevendrá ruidos en el receptor en caso de recepción de interferencia o cuando se apague el emisor. Luego la pantalla indica MUTE (h). El silenciamiento se desactiva tan pronto como la unidad recibe una señal de audio de suficiente potencia otra vez.

3) Encienda la subsiguiente unidad de audio o avance el fader correspondiente en la mesa de mezclas.
4) Hable/cante en el micrófono. El nivel de volumen de la señal audio recibida se muestra a través de la barra gráfica AF (b) y la indicación PEAK (e):
   Cuantos más segmentos de la indicación AF se insertan, más alto es el nivel del volumen. La indicación PEAK sólo debería iluminarse brevemente cuando haya un pico de señal. Si se ilumina permanentemente, el nivel es demasiado alto y se producen distorsiones.

   Ajuste el volumen óptimo en el emisor mediante las indicaciones AF y PEAK → vea las instrucciones de funcionamiento del emisor.
5) Con el control de volumen (6) adapte el nivel de salida del receptor a la entrada de la unidad subsiguiente.
6) El receptor puede ser bloqueado para prevenir el cambio accidental de la frecuencia o que la unidad se haya apagado accidentalmente → vea el capítulo 5.2.
7) Tras el funcionamiento apague el receptor con el interruptor POWER (2) [mantenga el botón presionado durante 1 seg. como mínimo]. La pantalla indica brevemente OFF y luego se apaga completamente. Si el receptor no se usa durante un largo periodo, desconecte la unidad de alimentación de la red porque habrá un bajo consumo de corriente incluso cuando el receptor está apagado.

5.1 Ajuste la frecuencia de recepción

La frecuencia de recepción puede o bien ser ajustada manualmente o bien mediante búsqueda de frecuencia automática.

5.1.1 "Modo "FREQ.": ajuste de frecuencia manual

1) Mantenga la tecla ○ (5) presionada durante 2 seg. La pantalla indicará brevemente FrEQUE y luego volverá a su indicación previa. En el modo de ajuste "FREQ.", FREQ (f) se mantiene parpadeando.
   Nota: Para abandonar el modo "FREQ." sin ajustar la frecuencia, presione la tecla ○. Entonces la unidad cambia al modo "SCAN". En el modo "SCAN", presione la tecla ○ una vez más. La pantalla indica CAnCEL, entonces la unidad vuelve al funcionamiento normal.
2) Use las teclas cursor (4) para ajustar la frecuencia: Cada vez que se presiona la tecla △, la frecuencia aumenta en 125 kHz, cada vez que se presiona la tecla ▽, se disminuye en 125 kHz.
3) Para memorizar la frecuencia, presione la tecla ○ una vez más. La pantalla indica brevemente StorE y la unidad vuelve al funcionamiento normal.

5.1.2 Modo "SCAN": búsqueda de frecuencia automática

El modo "SCAN" sólo puede ser seleccionado si la unidad está en el modo "FREQ." y si las teclas cursor (4) no han sido presionadas en este modo.

1) El emisor debe ser encendido y ajustado en la frecuencia de transmisión deseada → vea las instrucciones de funcionamiento del emisor.
2) Para ir al modo "FREQ.", mantenga la tecla ○ (5) presionada durante 2 seg. Luego presione la tecla una vez más para cambiar al modo "SCAN". La pantalla muestra brevemente SCAn y luego vuelve a su indicación previa. En el modo de ajuste "SCAN", SCAN (a) se mantiene parpadeando.
   Nota: Para abandonar el modo "SCAN" sin iniciar la búsqueda de frecuencia, presione la tecla ○ una vez más. La pantalla indica CAnCEL, luego la unidad vuelve al funcionamiento normal.
3) Inicie la búsqueda de frecuencia con una de las teclas cursor (4):
   Si la frecuencia de emisor es más alta que la frecuencia actual ajustada en el receptor, presione la tecla △. Luego las frecuencias se buscan en orden ascendente.

   Si la frecuencia de emisor es más baja que la frecuencia actualmente ajustada en el receptor, presione la tecla ▽. Luego las frecuencias se buscan en orden descendente.

   Cuando se encuentre la frecuencia ajustada en el emisor, la búsqueda parará.
4) Para memorizar la frecuencia, presione la tecla ○ una vez más. La pantalla muestra brevemente StorE y la unidad vuelve al funcionamiento normal.

5.2 Función de bloqueo

Con la función de bloqueo activada no es posible apagar más el receptor y seleccionar los modos para el ajuste de frecuencia. Si está probado, la pantalla indica brevemente LocOn y luego vuelve a su indicación previa.

Para **activar la función de bloqueo**, mantenga la tecla △ (4) presionada hasta que la pantalla indique LocOn. Tras soltar la tecla, vuelve a su indicación previa, el receptor está bloqueado.

Para **desactivar la función de bloqueo**, mantenga la tecla △ presionada hasta que la pantalla indique LocOFF. Tras soltar la tecla, vuelve a su indicación previa, el bloqueo está desactivado.

6 Características técnicas

Tipo de unidad:	receptor multifrecuencia PLL en técnica True Diversity
Rango de frecuencia radio:	740 – 764 MHz
Estabilidad de frecuencia:	±0,005 %
Rango de frecuencia audio:	40 – 18 000 Hz
Tasa de distorsión:	< 0,6 %
Rango dinámico:	> 105 dB
Eliminación de interferencias:	eliminación de interferencias mediante tono piloto, silenciamiento de ruido
Salidas audio	
XLR, sim.:	150 mV/150 Ω
jack 6,3 mm, asim.:	900 mV/1 kΩ
Temperatura ambiente:	0 – 40 °C
Alimentación:	mediante la PSU entregada conectada a 230 V~/50 Hz
Dimensiones (sin antenas):	211 × 40 × 130 mm
Peso:	1 kg

Sujeto a modificaciones técnicas. CE

Manual de instrucciones protegido por el copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toda reproducción mismo parcial para fines comerciales esta prohibida.

www.jts-germany.de

Copyright© by MONACOR INTERNATIONAL GmbH & Co. KG, Bremen, Germany. All rights reserved.

A-1131.99.02.10.2010